

Oesterreichische

BOTANISCHE ZEITSCHRIFT.

Gemeinnütziges Organ

für

Die **Oesterreichische botanische Zeitschrift** erscheint den Ersten jeden Monats. Man pränumerirt auf selbe mit 5 fl. 25 kr. Oest. W. (3 Thlr. 10 Ngr.) ganzjährig, oder mit 2 fl. 63 kr. Oest. W. halbjährig.

Inserate die ganze Petitzeile 10 kr. Oest. W.

Botanik und Botaniker,

Gärtner, Oekonomen, Forstmänner, Aerzte,

Apotheker und Techniker.

N^o. 12.

Exemplare, die frei durch die Post bezogen werden sollen, sind **blos bei der Redaktion** (Wieden, N. 331, Wien) zu pränumeriren. Im Wege des Buchhandels übernimmt **Pränumeration C. Gerald's Sohn** in Wien, so wie alle übrigen Buchhandlungen.

XI. Jahrgang.

WIEN.

December 1861.

INHALT: Analytische Bestimmung der Moose. Von Bentzel-Sternau. — Zur Flora von Bazias-Von Bayer. — Ueber *Lepturus incurvatus* und *filiformis*. Von Dr. Arndt. — Nachträge zur schlesischen Flora. Von Uechtritz. — Beiträge zur Botanik aus Ungarn. Von Kanitz. — Botanische Notizen. Von Dr. Landerer. — Personalnotizen. — Vereine, Gesellschaften, Anstalten. — Literarisches. — Botanischer Tauschverein. — Mittheilungen — Inserate.

Einladung zur Pränumeration

auf den XII. Jahrgang (1862) der

Oesterreichischen

Botanischen Zeitschrift.

(Oesterr. botan. Wochenblatt.)

Auf die „Oesterreichische botanische Zeitschrift“ pränumerirt man mit 5 fl. C. M. = 5 fl. 25 kr. ö. W. (3 Rthlr. 10 Ngr.) auf den ganzen Jahrgang oder mit 2 fl. 63 kr. ö. W. auf einen Semester und zwar auf Exemplare, die frei durch die Post bezogen werden sollen, nur bei der Redaktion (Wieden, Neumannsgasse, Nr. 331).

In diesem Falle werden dem Pränumeranten, der mit 5 fl. C. M. direkte bei der Redaktion auf ein ganzes Jahr pränumerirt, je nach seiner Wahl, entweder die 3 ersten Jahrgänge des botanischen Wochenblattes, oder eine halbe Centurie Pflanzen aus dem Bereiche der mitteleuropäischen Flora (wenn derselbe eine Desideraten-Liste von mindestens 200 Species einsendet) als Prämie offerirt.

Bei der Zusendung des Pränumerations-Betrages ersuchen wir um die genaue und deutlich geschriebene Adresse mit Angabe der letzten Post.

Alle Buchhandlungen des In- und Auslandes nehmen ebenfalls Pränumerationen an. Die Versendung an die Buchhandlungen hat Herr C. Gerold's Sohn in Wien, am Stephansplatz, übernommen.

Von den bereits erschienenen 11 Jahrgängen können noch vollständige Exemplare bezogen werden, und zwar 1.—6. Jahrgang einzeln zu 2 fl. C. M., 7. Jahrgang 4 fl. C. M., 8—11. Jahrgang einzeln zu 5 fl. C. M. — 1.—11. Jahrgang zusammen, aber blos bei der Redaktion 30 fl. ö. W.

Dr. Alexander Skofitz,

Wieden, Neumannsgasse Nr. 331.

Versuch

einer

analytischen Bestimmung der europäischen Moose.

Von **Albert Grafen Bentzel-Sternau.**

Die analytische Methode der Pflanzenbestimmung hat mit vielen anderen Dingen das Loos getheilt, bald übermässig gepriesen, bald unbedingt verworfen zu werden. Beides mit Unrecht wie mich dünkt und beides nur in Folge des Missbrauches, der mit ihr getrieben wurde. Denn wer von jenen, die sich gründlich mit den Pflanzen beschäftigen, ist bei den Resultaten stehen geblieben, die er durch jene Methode zu erwerben vermag? Wer aber auch wird ihre praktische Brauchbarkeit ein- für allemal in Abrede stellen wollen?

Richtig angewendet bietet meines Erachtens jene Methode zwei unlängbare Vortheile. Einmal nämlich für den Geübteren, wenn er bei gehäufter Arbeit oder beschränkter Zeit rasch zu einem vorläufigen Resultate gelangen will, dann für den Anfänger, dem es noch an Takt und Selbstvertrauen fehlt und der seinem Material und den ausführlichen Beschreibungen gegenüber so von Zweifeln beherrscht wird, dass er unter zehn Fällen sechsmal eine neue und unbeschriebene Art vor sich zu haben glaubt. Beide, der Geübte wie der Anfänger werden also die analytische Methode nicht verschmähen; sind sie doch beide nicht gesonnen, sie zu ihrer ausschliesslichen Führerin zu machen.

Zur leichtern Erkennung der Moose ist diese Methode öfter schon benutzt worden; meines Wissens aber wurde diess bis jetzt nicht vollständig durchgeführt, sondern nur auf die deutschen Moose

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1861

Band/Volume: [011](#)

Autor(en)/Author(s): Skofitz Alexander

Artikel/Article: [Einladung zur Pränumeration auf den 12. Jahrgang \(1862\) der Oesterreichischen Botanischen Zeitschrift. 381-382](#)